



Arbeitstag am 25. April 2009

Nach einem langen und kalten Winter war es an der Zeit, der Pflege des Reitgeländes besondere Aufmerksamkeit zu widmen. So fanden sich 13 (??) (vornehmlich weibliche) RSVK-Mitglieder bei schönem Frühlingswetter zum Arbeitstag ein.

Im Vorfeld wurde bereits die Ovalbahn mit neuem Belag belegt und an vielen Stellen ausgebessert. Die Bahn hatte durch die schlechte Witterung sehr gelitten und musste nun saniert werden.

Beim Arbeitstag galt die Aufmerksamkeit dem Viereck bzw. der in die Jahre gekommenen Umzäunung. Gemäss dem Motto „zu retten was zu retten ist“ sollten die unteren Bandenbretter ersetzt werden. Doch nach der Freilegung und Betrachtung wurde schnell deutlich: Hier muss dringend etwas passieren! Die faulen und teilweise abgebrochenen Bretter stellten eine Gefahr für Pferd und Reiter dar, sollte ein Huf sich in den Brettern verfangen. So musste kurzfristig eine Lösung her. Die hiess dann kurz entschlossen: Abriss!!! In Rekordzeit wurde der Viereckumzäunung zu Leibe gerückt und innerhalb kürzester Zeit war dank der fleissigen Anpacker die morsche Umzäunung Geschichte. Ich wusste bis dahin nicht, WIE schnell ein Viereck abbaubar sein kann!

Nun heisst es also, dass zunächst die Viereckumrandung provisorisch wieder hergestellt werden muss und der Vorstand bittet hier alle Mitglieder um Verständnis. Nach den grossen Aufgaben Ovalbahn und Vereinshaus benötigt der Verein nun noch einige finanzielle Polster um das Viereck gewohnt professionell wieder herzustellen zu können und viele viele fleissige Helfer! Was so einfach aussieht wenn es dann mal steht, bedeutet in der Vorbereitung und Durchführung eine Menge Manpower und viel hochwertiges Zaunmaterial. Die Arbeit auf unserem Vereinsgelände wird also nicht weniger!

Nebenbei wurde unser Vereinshaus geputzt, Blumenkübel schön gemacht und gehakt, gekratzt und gestrichen. Diese Aufgaben kamen dann eher den Damen zu. Die Männer fuhren Traktor und reparierten die Kinderschaukel und einiges andere.

Liebe Arbeitstagler: Vielen Dank für Eure Unterstützung. Ohne Euch wäre die schwierigen Aufgaben an diesem Tag nicht zu machen gewesen!